

Junge Menschen ängstigen!

Man kann junge Menschen auf unterschiedlichste Art ängstigen. Durch Androhung von Schlägen! Durch Androhung von polizeilichen Maßnahmen! Durch Androhung von Einschaltung des Jugendamtes! Durch Androhung von Nachteilen für die Familie, um nur einiges zu nennen!

Lange Jahrhunderte hindurch versuchte man durch Angst erzieherisch auf die Menschen zu wirken, diese klein und angepasst zu haben. Sehr oft geht ein Ängstigen auch einher, mit dem Missbrauch von Macht, der sehr weit gehen kann.

Positive Aspekte:

Positives kann darin nicht erblickt werden.

Negative Aspekte:

Angst zerstört langfristig die Persönlichkeit von Menschen und ist immer eine Verletzung der Fürsorgepflicht. Menschen, die anderen Menschen Angst machen, sollte man immer entgentreten und dem geängstigten Beistehen.

Resümee:

Wer anderen Angst macht, will ganz bewusst deren Leben zerstören. So etwas ist im höchsten Maße verabscheuungswürdig.

